
Antrag

der Fraktion der CDU

Erweiterte Unterstützung des Bürgerschaftlichen Engagements – Haushaltstitel zur Stärkung ehrenamtlicher Arbeit

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, einen Ehrenamtsfonds für Veranstaltungs- und Materialausgaben zur Unterstützung und Stärkung von bürgerschaftlichem Engagement im Land Berlin einzurichten und diesen mittels eines eigenen Haushaltstitels zu verstetigen. Diesen Sonderfonds sollen gemeinnützige Organisationen in Anspruch nehmen dürfen, wenn sie besonderer finanzieller Unterstützung bei der Beschaffung von Materialien und bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen auf der Basis ehrenamtlicher Arbeit bedürfen.

Der Haushaltstitel sollte in seiner Höhe so gestaltet sein, dass jedem Bezirk 100.000 Euro zur Verfügung stehen. Nachdem die Summe im Haushaltsplan von Berlin verankert ist, ist der Senat aufgefordert, für eine Gleichverteilung zwischen den Berliner Bezirken zu sorgen.

Dafür ist zunächst ein einheitliches Konzept zur Mittelvergabe zu erarbeiten, mit dem geregelt wird, wie oft und nach welchen Kriterien finanzielle Zuwendungen beantragt und vergeben werden können. Dieses Konzept ist bis zum 30. Juni 2019 zu fertigen und vom Abgeordnetenhaus zu beschließen.

Begründung:

Sowohl in der alltäglichen Arbeit als auch bei außerordentlichen Aktivitäten entstehen den gemeinnützigen Organisationen immer wieder hohe Kosten. Aber auch vermeintlich kleine Posten, wie beispielsweise notwendig gewordene Anschaffungen von Musikinstrumenten oder Sportgeräten aufgrund von Materialverschleiß, belasten den Etat. Zwar werden die gemeinnützigen Einrichtungen durch den Berliner Landeshaushalt insgesamt gefördert, es fehlt jedoch bisher ein konkreter Haushaltstitel für spezielle unvermeidliche Sonderausgaben. Hier ist eine nachhaltige Lösung zum Wohl der Engagierten anzustreben, damit diese ihre ehrenamtliche Arbeit fortsetzen können.

Der vorgeschlagene Veranstaltungs- und Materialfonds kann dafür eine Lösung sein, die Ehrenamtsarbeit in prekären Situationen zu sichern und fortzusetzen. Dafür ist ein einheitliches Konzept zur Mittelvergabe zu erarbeiten, mit dem geregelt wird, unter welchen Bedingungen Gelder aus diesem Sondertitel beantragt und vergeben werden können.

Berlin, den 13. Mai 2019

Dregger Demirbüken-Wegner Friederici Freymark
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion der CDU